

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1189/2018
Amt/Aktenzeichen 51/51 03 03	Datum 19.07.2018	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 31.07.2018

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses	Vorberatung	14.08.2018	Ö
Jugendhilfeausschuss	Entscheidung	23.08.2018	Ö
Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim	Kenntnisnahme	29.08.2018	Ö

Betreff:

Umstrukturierung bzw. Erweiterung des Betreuungsangebotes in der städt. Interims-Kita Bretzenheim-Süd im Stadtteil Bretzenheim

Mainz, 25.07.2018

gez. Lensch

Dr. Eckart Lensch
Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, nach Vorberatung bzw. Anhörung durch die o.g. Gremien, die Umwandlung von zwei Regelgruppen á 25 Plätzen in zwei Regelgruppen mit je 22 Plätzen zugunsten der Erhöhung der Ganzzzeitplätze zum 01.01.2019 in der städtischen Kindertagesstätte Bretzenheim-Süd.

Sachverhalt:

Die städtische Kindertagesstätte Bretzenheim- Süd ist derzeit bis zur Inbetriebnahme des Ersatzneubaus übergangsweise in Containerräumlichkeiten auf der Rollschuhbahn der Bezirkssportanlage ausquartiert (siehe hierzu auch Beschlussvorlage Nr. 1294/2017). Sie wird aktuell mit folgendem Betreuungsangebot betrieben:

- vier Regelgruppen mit je 25 Plätzen für Kinder im Alter ab Vollendung des dritten Lebensjahres bis zum Schuleintritt, davon 48 Ganzzzeitplätze, sowie
- eine Hortgruppe mit 20 Plätzen.

Die Kita unterhält somit insgesamt 120 Plätze. Davon sind insgesamt 68 Ganzzzeit- und 52 Teilzeitplätze ausgewiesen. Die Hortplätze werden als Ganzzzeitplätze ausgewiesen.

Nach dem Kindertagesstättenbedarfsplan der Stadt Mainz sind zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Erziehung, Bildung und Betreuung für Kinder ab Vollendung des ersten Lebensjahres bis zum Schuleintritt zusätzliche Betreuungsplätze – zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf verstärkt auch Ganzzzeitplätze – erforderlich. Der Bedarf wird vom Amt für Jugend und Familie aufgrund der erhöhten Anmeldezahlen im Stadtteil bestätigt.

Durch die Errichtung des sechsgruppigen Ersatzneubaus wird der Bedarfslage im Stadtteil bereits Rechnung getragen.

In den Containerräumlichkeiten ist es jedoch jetzt schon möglich, einen Teil der vorhandenen Teilzeitplätze in Ganzzzeitplätze umzuwandeln, ohne dass eine bauliche Änderung erfolgen muss.

Lösung:

Zur Schaffung von weiteren Ganzzzeitplätzen in der Kita wird nachfolgende Änderung des Betreuungsangebotes vorgeschlagen:

- zwei Regelgruppen mit je 25 Plätzen für Kinder im Alter ab Vollendung des dritten Lebensjahres bis zum Schuleintritt, davon 24 Ganzzzeitplätze,
- zwei Regelgruppen mit je 22 Plätzen für Kinder im Alter ab Vollendung des dritten Lebensjahres bis zum Schuleintritt mit 44 Ganzzzeitplätzen sowie,
- eine Hortgruppe mit 20 Plätzen.

Die Gesamtzahl der Kitaplätze würde sich damit um 6 auf 114 Plätze verringern, jedoch könnte die Gesamtzahl der Ganzzzeitplätze um 20 auf insgesamt 88 Plätze gesteigert werden.

Die so vorgeschlagene Umstrukturierung soll zum 01.01.2019 umgesetzt werden. Hierfür muss die derzeit gültige Betriebserlaubnis geändert werden.

Finanzierung:

Für die oben beschriebene Änderung des Betreuungsangebotes werden:

61 Stunden für Erziehungsfachkräfte und
15 Stunden für Hauswirtschaftskräfte

zusätzlich benötigt.

Die Stellen und Mittel stehen im Haushalts- und Stellenplan 2017/2018 für das Jahr 2018 der Kita zur Verfügung.